

Fischers Romanbibliothek

(Z)

Nur hier angezeigt!

Im Januar erscheint:

Siebente Reihe, Band 2:

Hans Land Arthur Imhoff

Roman

In Pappeband 1 Mark. In Leinen 1.25 Mark.

Das Problem dieses Romans ist interessant und eigenartig. Ein weithin bekannter und geehrter Arzt, der eine segensvolle Praxis ausübt, verbindet sich mit einem Mädchen von neunzehn Jahren. Der schnell gealterte Gelehrte, der ganz ausgefüllt ist von seinem Beruf, und das unerfahrene, aber bildungsfähige Mädchen — die beiden taugen nicht zusammen. Eine Zeitlang geht alles gut, bald aber schwächt sich das Gefühl der jungen Frau für den Gatten merklich ab, und als sie sich auf einer Reise im Süden befindet, reift es sie zu einem jungen, vornehmen und ritterlichen Verehrer hin. Die Ehe ist zerbrochen. Das erkennt Imhoff deutlich. Und in heroischer Selbstüberwindung lässt er sein Weib ziehen. In diese psychologisch fein und geschickt entwickelte Haupthandlung wirft das aufopfernde Berufsleben eines sozial denkenden befreundeten Arztes seine charakteristischen Lichten.

Die deutsche Mutoskop-Gesellschaft, Berlin, hat soeben diesen Roman als Film neu erstehen lassen. Er wird den Freunden von „Fischers Romanbibliothek“ in dieser Sammlung ebenso willkommen sein wie die übrigen Romane desselben Verfassers.

S. Fischer, Verlag, Berlin